Kreisliga Herren

Celle/Westercelle (SG) V : SSV Scheuen
Mittwoch, 29.03.2023, 20:00 Uhr

Sperac lässt den SSV Scheuen jubeln

Im Spiel der Kreisliga Herren traf Celle/Westercelle (SG) V am vergangenen Mittwoch im 11. Saisonspiel auf den SSV Scheuen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Erwähnenswert war, dass Celle/Westercelle (SG) V diese Partie mit 5 und der SSV Scheuen mit einem Ersatzspieler bestritt. Wie eng der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 31:28.

Das Spiel lief wie folgt ab: Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Gröticke / Jordanland über die 1:3-Niederlage gegen Boesch / Sperac hinweggetröstet werden mussten. Keinen Punkt beisteuern konnten Bengsch / Lorenz im Match gegen Franz / Schacht, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Balugdzic / Dexheimer konnten Alahmad / Wilke anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Carsten Gröticke seinen Gegner Bernd Boesch beim überzeugenden 3:0-Triumph. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Charlotte Jordanland bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Axel Franz. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim 3:1-Sieg von Matthias Bengsch gegen Michael Balugdzic ging nur der erste Satz verloren. Nur einen Satz verlor Wassem Alahmad bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Karl-Heinz Schacht und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Carola Lorenz in der Begegnung gegen Jovo Sperac, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nicht so gut lief es danach für Johannes Wilke beim 8:11, 6:11, 8:11 gegen Uwe Dexheimer. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim 3:0-Erfolg gelang es Carsten Gröticke den Gastspieler Axel Franz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Charlotte Jordanland konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Bernd Boesch beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Lange dagegenhalten konnte Matthias Bengsch beim 2:3 gegen Karl-Heinz Schacht. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Bengsch dennoch im 5. Satz. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Wassem Alahmad hatte im Spiel gegen Michael Balugdzic am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Carola Lorenz beim 2:3 gegen Uwe Dexheimer. Das Spiel, in das sie als große Außenseiterin gegangen war, verlor Lorenz dennoch im 5. Satz. Eine knappe Niederlage gab es anschließend für Johannes Wilke beim 12:14, 11:7, 14:12, 5:11, 9:11 gegen Jovo Sperac. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.03.2023 (00:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist Celle/Westercelle (SG) V nun ein Punktekonto von 10:12 Punkten auf, während der SSV Scheuen vor dem nächsten Spiel, das am 14.04.2023 gegen den SC Wietzenbruch ansteht, 2:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft Celle/Westercelle (SG) V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.04.2023 gegen den TuS Bröckel.

Statistik:
Celle/Westercelle (SG) V
Doppel: Gröticke / Jordanland 0:1, Bengsch / Lorenz 0:1, Alahmad / Wilke 0:1
Einzel: C. Gröticke 2:0, C. Jordanland 1:1, M. Bengsch 1:1, W. Alahmad 2:0, C. Lorenz 0:2, J. Wilke 0:2
SSV Scheuen
Doppel: Franz / Schacht 1:0, Boesch / Sperac 1:0, Balugdzic / Dexheimer 1:0
Einzel: A. Franz 1:1, B. Boesch 0:2, K. Schacht 1:1, M. Balugdzic 0:2, U. Dexheimer 2:0, J. Sperac 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.03.2023 (00:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").